



Gartenkalender

Im Garten fällt über das Jahr verteilt einiges an Arbeit an. Damit Sie den Überblick nicht verlieren, haben wir die wichtigsten To-Dos für Sie zusammengefasst.

SCHNEEBRUCHGEFAHR

befreien Sie Ihre Bäume und Sträucher von der Schneelast

Der Schnee der sich auf den verwelkten Blütenständen anhäuft ist wunderschön anzusehen, doch ist auch ein Anzeichen dafür, dass Sie Ihre Bäume und Sträucher von Schnee befreien sollten um z.B. Astbrüche durch die schwere Schneelast zu vermeiden. Dies geht ganz einfach durch Schütteln der pflanzen. Vor allem Immergrüne Pflanzen und Koniferen sind hiervon besonders betroffen. Vergessen Sie dabei nicht das Gewächshaus, denn auch das droht sonst unter der Schneelast zusammenzubrechen



JANUAR

FEBRUAR

Rasen im Winter nicht betreten, wenn nicht notwendig. Hierdurch können die Halme abbrechen und machen es für Krankheiten leichter einzutreten. Außerdem bilden sich in diesen Bereichen eine Matschpfütze

FRÜHJAHRSPUTZ

vertrocknete Blütenstände und erfrorene Triebe abschneiden

MÄRZ

Bei Gehölzen ist es jetzt an der Zeit die vertrockneten Blütenstände und erfrorene Triebe abzuschneiden. Dazu schneidet man den Trieb mit der Gartenschere oberhalb eines gesunden, grünen Knospenpaares ab. Um sicher zu gehen, ob ein Trieb wirklich abgestorben ist, können Sie leicht an der Rinde kratzen. Ist der Ast darunter grün, ist er noch am Leben. Stauden kürzt man vor dem Neuaustrieb, wenn kein Frost mehr zu erwarten ist, auf ca. 10cm über dem Boden ein. Bei Lavendel z.B. ist darauf zu achten, dass nicht in blattlose Teile zurückgeschnitten wird, da dieser hier eher schlechter wieder austreibt. Hier ist es wichtig den Schnitt ab dem Pflanzjahr regelmäßig durchzuführen.

BEETE BEPFLANZEN

letzter Zeitpunkt für wurzelnackte und Pflanzen mit Ballen

Der April ist meist der letzte Monat in dem wurzelnackte und Ballenpflanzen noch gepflanzt werden können. Haben Sie also vor sich eine oder mehrere neue Pflanzen in den Garten zu setzen, die nicht aus dem Topf kommen, sollten sie jetzt tätig werden. Danach können diese Pflanzen frühestens erst ab Ende September wieder gepflanzt werden.



APRIL

DÜNGUNG

der Rasen- und Pflanzflächen: Nährstoff- und Kompostgabe

Eine ausreichende Nährstoffversorgung der Pflanzen ist wichtig um sie gesund zu halten. Dabei kann man mit Kompostgaben den Boden aufwerten oder organischen Dünger verwenden. Beides sollte in die oberste Bodenschicht leicht eingearbeitet werden. Bei Mangelsymptomen, besonders Stickstoffmangel, kann durchaus auch mit mineralischem Dünger entgegen gewirkt werden. Beachten Sie bei der Verwendung stets die Anweisungen auf der Verpackung des von Ihnen verwendeten Materials.



MAI

BEWÄSSERUNG

spätestens im Juni, meist schon ab April/Mai beginnt die Wasserperiode

Spätestens im Juni, meist jedoch schon ab Mai ist darauf zu achten, dass die Pflanzen im Garten bei langanhaltender Trockenheit zusätzlich mit Wasser versorgt werden. Achten Sie hierbei auf die Symptome der Pflanzen. Hängendes Laub z.B. ist ein typisches Anzeichen für Wassermangel der Pflanze.



JUNI



Gartenkalender

JULI

ROSEN SCHNEIDEN

Blüte direkt oberhalb des ersten Blattes abschneiden

Um die Rosenblüte immer wieder neu anzuregen, müssen die verwelkten Blüten regelmäßig abgeschnitten werden. Die Blüten dabei am besten direkt oberhalb des ersten Blattes abschneiden. Wenn es sich um Einzelblüten handelt können auch die obersten zwei Blätter mit abgeschnitten werden. So verhindert man das Entstehen von Fruchstständen, was den Pflanzen nur Kraft kostet. So kann sich die Pflanze besser auf die Bildung neuer Blüten konzentrieren. Auf diese Art ist es möglich die Rosenblüte bis in den November hinein zu genießen.

ZWEITE DÜNGEGABE (analog sieh Mai)

LETZTER GEHÖLZSCHNITT

Schnitttermin, damit die Wunden vor dem Winter noch verheilen

Letzter Gehölzschnitt Im August ist der letzte Monat in dem Sie Sträucher und Bäume noch beschneiden können, da die Schnittwunden so noch genug Zeit haben um sich bis zum Winter zu schließen.

August



September

INSPIRATION SUCHEN

vertrocknete Blütenstände und erfrorene Triebe abschneiden

Besuchen Sie unsere Baumschule, gerne auch nach Terminabstimmung und lassen Sie sich zu Veränderungen in Ihrem Garten inspirieren.

LETZTER RASENSCHNITT

letzter Zeitpunkt für wurzelnackte und Pflanzen mit Ballen

Auch der Rasen stoppt ab dem Herbst sein Wachstum. Jetzt muss er noch ein letztes Mal geschnitten werden, um im nächsten Frühjahr wieder fit durchstarten zu können. Es ist darauf zu achten, dass der Rasen nicht zu lang, aber auch nicht zu kurz geschnitten wird. Ist er zu lang, besteht die Gefahr dass er fault, ist er zu kurz kann es sein dass er einen Frostschaden bekommt. Unser Erfahrungswert für eine gute Schnitthöhe liegt bei etwa 5cm. Bei diesem letzten Schnitt kann auch das Laub, welches sich auf dem Rasen abgesetzt hat entfernt werden.

Oktober



STAUDEN HOCHBINDEN & SCHNEIDEN

der Rasen- und Pflanzflächen: Nährstoff- und Kompostgabe

Vor dem Wintereinbruch können ausladende Stauden und vor allem Gräser zusammengebunden werden. So bilden sie im Winter einen Lebensraum für Insekten und sie sind zusätzlich vor dem Verfaulen geschützt. Verwelkte Staudenblütenstände und Blätter können zurückgeschnitten werden. Gerne lässt man diese aber auch als attraktiven Winterschmuck bis ins Frühjahr stehen und kürzt diese erst dann ein.

November

LAUB ENTFERNEN

spätestens im Juni, meist schon ab April/Mai beginnt die Wässerperiode

Das Laub der Bäume macht sich im gesamten Garten breit. Das Laub auf dem Rasen sollte entfernt werden, da es gelbe Flecke hinterlässt. Ganz einfach geht das mit dem Rasenmäher, der Vorteil hierbei ist, dass die Mischung aus Gras und Laub einen super Kompost ergeben. Denken Sie auch daran das Laub aus Dachrinnen zu entfernen, damit das sich im Winter anstauende Wasser ablaufen kann und keine Schäden anrichtet. Bestenfalls sammeln Sie das Laub und machen im Garten einen großen Haufen mit Ästen und Steinen, in dem Insekten und z.B. Igel überwintern können. Oder das Laub wird auf den Pflanzflächen verteilt, denn dort bildet es einen wertvollen Dünger und Frostschutz.



Dezember

FROSTSCHUTZ

Blüte direkt oberhalb des ersten Blattes abschneiden

Schützen Sie die nicht frostharten Pflanzen und alle Pflanzen die im Topf stehen. Wie? Werfen Sie dafür einen Blick in unsere PDF „Überwinterung“